Press release**Deutsches Schiffahrtsmuseum****Erik Hoops, M.A.**

08/29/2001

<http://idw-online.de/en/news38291>Scientific Publications
History / archaeology, Language / literature, Law, Politics, Social studies
transregional, national**Dramatische Ereignisse in den letzten Kriegstagen****Deutsches Schiffahrtsmuseum publiziert packenden Bericht über ein Standgericht im Mai 1945**

Info-Nr. 15/01 (1) vom 29.08.2001

Dramatische Ereignisse in den letzten Kriegstagen

Deutsches Schiffahrtsmuseum publiziert packenden Bericht über ein Standgericht im Mai 1945

Als am 7. Mai 1945 die Teilkapitulation in Kraft tritt und auf dem vor Kopenhagen liegenden Minenräumboot R 414 die Flagge eingeholt wird, scheint der Alptraum des Krieges beendet. Doch dann kommt der Befehl zum Auslaufen nach Hela, um Flüchtlinge abzuholen. Zwei Männer meutern und wollen die beiden Stabsoffiziere an Bord überwältigen, aber der Versuch scheitert.

Der Autor, Fregattenkapitän a.D. Hans Constabel, war als 21-jähriger Leutnant zur See Kommandant des Bootes und erlebte die Ereignisse mit, die in der Einberufung eines Standgerichts gipfeln. Einzig der Besonnenheit eines Gerichtsmitglieds ist es zu verdanken, dass die Fällung von Todesurteilen mit dem Hinweis auf die Unzuständigkeit eines Standgerichts an Bord gerade noch verhindert wird. Alle atmen auf: "Wir sind Soldaten, keine Henker." Das Boot verlegt nach der Kapitulation nach Flensburg, wo sich die "Meuterer" in den Schutz der Engländer begeben. Der Kommandant wird von den Briten verhaftet, die Besatzung von Bord gejagt. Lange hängt ihnen der Ruf als Verräter an ... Nach genauer Recherche beschreibt der Autor die Vorgänge, in die die Beteiligten verstrickt waren. Er beschönigt nichts, und auch die Erleichterung über den glimpflichen Ausgang bleibt gedämpft. Es war kein strahlender Sieg der Menschlichkeit, sondern eher Zufall.

Das Deutsche Schiffahrtsmuseum (DSM) in Bremerhaven publiziert den erstmals 1989 erschienenen und schnell vergriffenen packenden authentischen Bericht, der Menschen im Konflikt zwischen Vernunft und Befehlsgehorsam zeigt, nun in einer zweiten, veränderten und mit einem neuen Nachwort versehenen Auflage.

Hans Constabels Buch "Hol nieder Flagge! Ereignisse um ein Standgericht - Mai 1945" ist im Convent Verlag, Hamburg, erschienen und zum Preis von DM 29,90 (EUR 15,50) im Museumsshop und im Buchhandel erhältlich.